Brennholzbearbeitung

DE **Bedienungsanleitung** **Wippsäge**

IT **Manuale operativo** **Sega circolare**

Z.I.P.P.E.R Maschinen GmbH.
Gewerbepark Schlüsslberg 8
AT-4710 Grieskirchen
Tel.: +43 (0) 7248 61116 700
Fax.: +43 (0) 7248 61116 720
office@zipper-maschinen.at
http://www.zipper-maschinen.at

ZI-WP700H

EAN : 912003923762 6

DE *Bedienungsanleitung und Sicherheitshinweise vor Erstinbetriebnahme lesen und beachten!*

IT *Leggere e osservare attentamente il manuale operativo e le indicazioni di sicurezza prima del primo utilizzo.*

10/06/2015 – Revision 00 - DE/IT

DE *SICHERHEITSZEICHEN*
BEDEUTUNG DER SYMBOLE

IT *SEGNALI DI SICUREZZA*
SIGNIFICATO DEI SIMBOLI

DE **WARNUNG!** *Beachten Sie die Sicherheitssymbole! Die Nichtbeachtung der Vorschriften und Hinweise zum Einsatz des Erdbohrers kann zu schweren Personenschäden und tödliche Gefahren mit sich bringen.*

IT **ATTENZIONE!** *La mancata osservanza dei segnali di sicurezza e delle avvertenze applicate sulla macchina, oltre alla mancata lettura delle istruzioni di sicurezza e operative, può portare a gravi lesioni o persino causare la morte.*

DE **ANLEITUNG LESEN!** *Lesen Sie die Betriebs- und Wartungsanleitung Ihrer Maschine aufmerksam durch und machen Sie sich mit den Bedienelementen der Maschine gut vertraut um die Maschine ordnungsgemäß zu bedienen und so Schäden an Mensch und Maschine vorzubeugen.*

IT **LEGGERE IL MANUALE!** *Leggere attentamente il manuale d'uso e di manutenzione per acquisire familiarità con i comand,i in modo da utilizzare la macchina in maniera corretta per evitare eventuali guasti e per prevenire gli infortuni.*

DE **SCHUTZAUSRÜSTUNG!** *Das Tragen von Gehörschutz, Schutzbrille sowie Sicherheitsschuhen ist Pflicht.*

IT **EQUIPAGGIAMENTO PROTETTIVO!** *L'operatore ha l'obbligo di indossare cuffie di protezione adeguate per d'udito, guanti protettivi e scarpe antinfortunistiche.*

DE **NICHT IN DAS SÄGEBLATT GREIFEN!** *Achten Sie auf das rotierende Sägeblatt während dem Betrieb.*

IT **NON TOCCARE LA LAMA DELLA SEGA!** *Fare attenzione a non avvicinare le mani alla lama della sega durante la sua rotazione.*

DE **KEINE NÄSSE!** *Die Maschine darf nicht bei Regen oder feuchtem Wetter verwendet oder gelagert werden.*

IT **NO AL BAGNATO!** *E' vietato utilizzare o stoccare la macchina in caso di pioggia o di clima umido.*

DE **KEINE STROMVERSORGUNG!** *Vor Wartungsarbeiten muss die Maschine von der Stromquelle getrennt werden.*

IT **SENZA CORRENTE!** *Prima di intervenire con lavori di manutenzione, la macchina deve essere disconnessa dall'alimentatore.*

DE **KEINE KINDER!** *Beim Betrieb mit der Wippsäge dürfen keine Kinder im Umkreis von 20 Meter sein.*

IT **BAMBINI LONTANI!** *Durante le operazioni i bambini devono mantenere una distanza di 20 metri dalla sega circolare.*

DE **NUR ALLEINE ARBEITEN!** *Der Betrieb der Maschine durch 2 oder mehr Personen ist verboten.*

IT **LAVORARE SOLI!** *E' vietato lavorare in due o in più persone.*

DE **ACHTUNG!** *Ersetzen Sie ein beschädigtes Kabel immer durch ein neues und achten Sie auf spannungsführende Bauteile.*

IT **ATTENZIONE!** *Sostituire sempre una cavo danneggiato prestando attenzione alle componenti sotto tensione.*

DE **CE-KONFORM!** *- Dieses Produkt entspricht den EG-Richtlinien.*

IT **CONFORME AL MARCHIO CE!** – *Questo prodotto è conforme alle direttive CEE.*

Fig. A

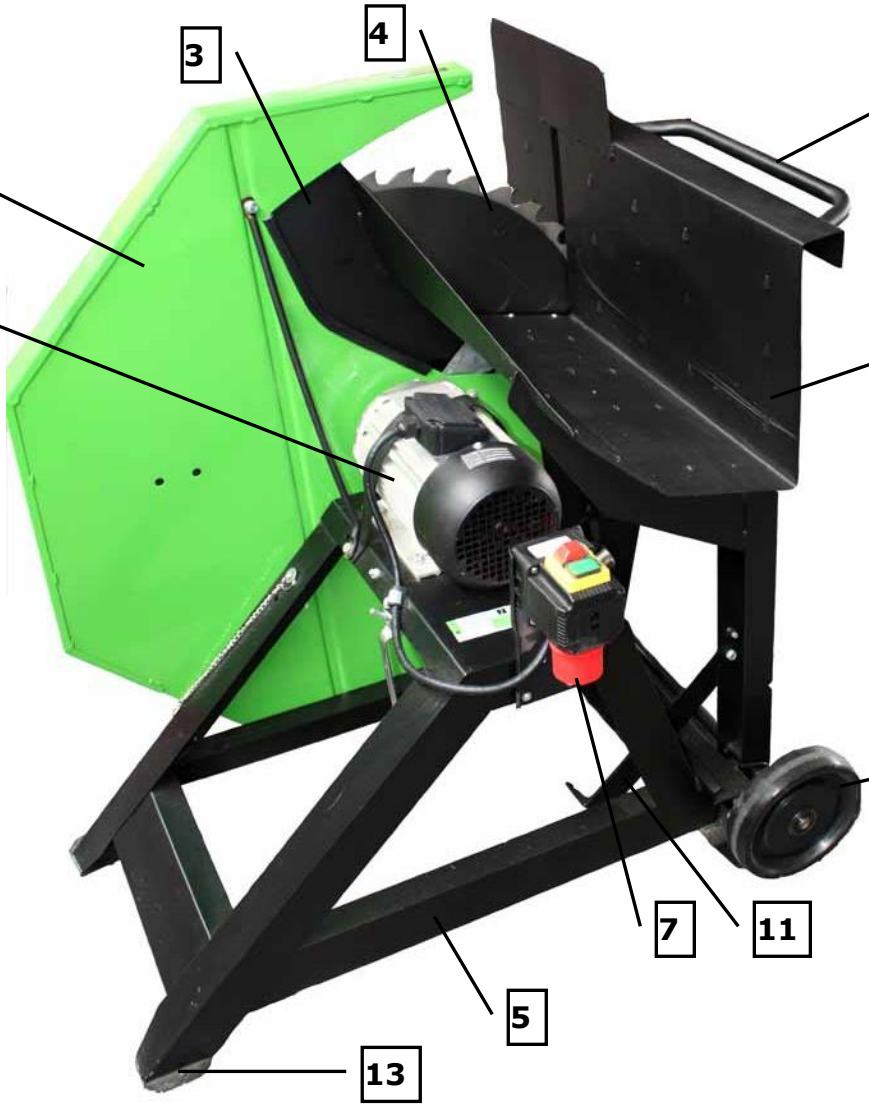


Fig. B

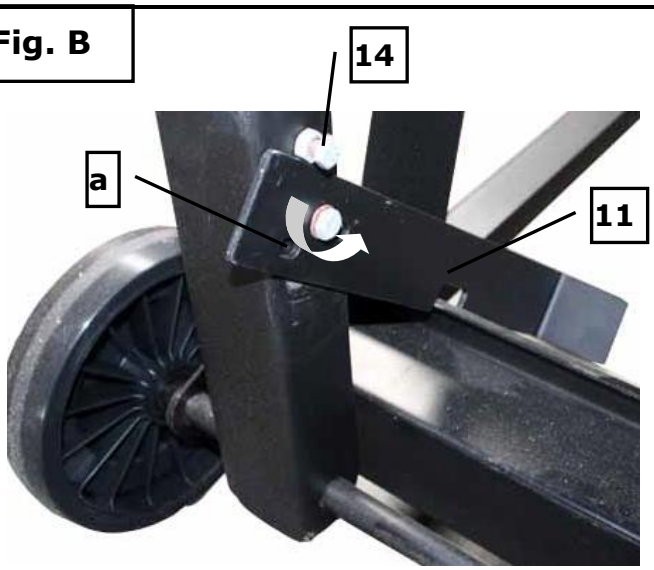


Fig. C

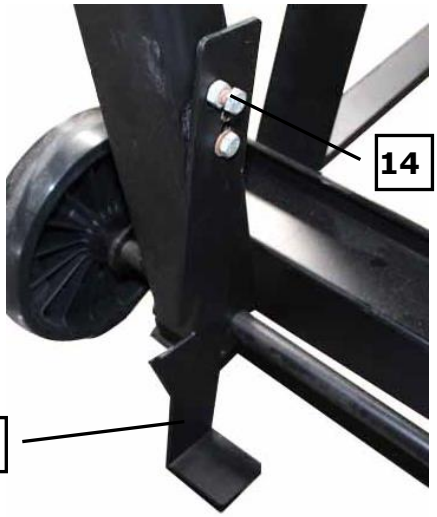


Fig. D

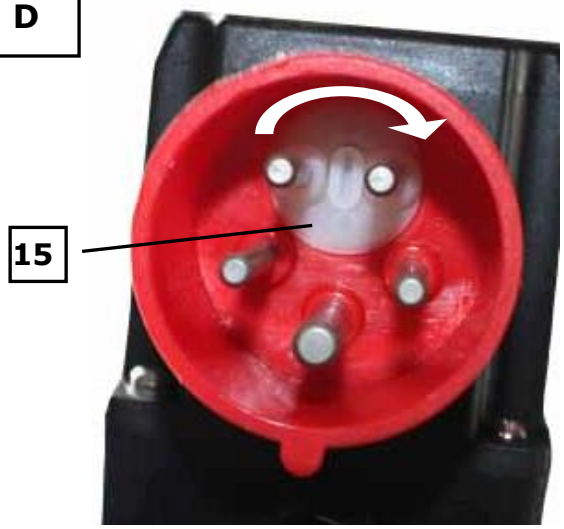


Fig. E

Fig. F

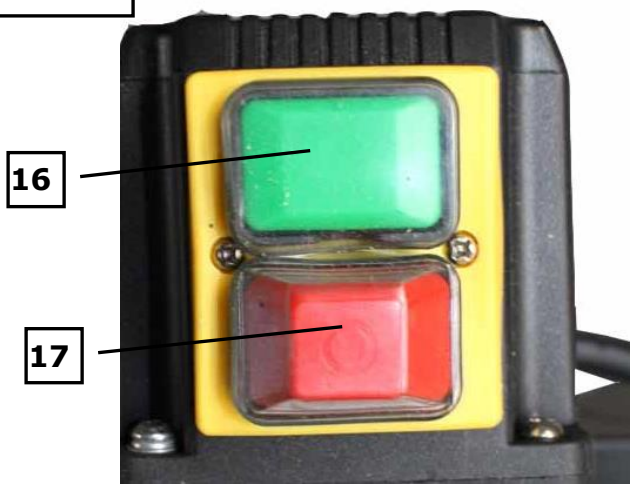


Fig. G

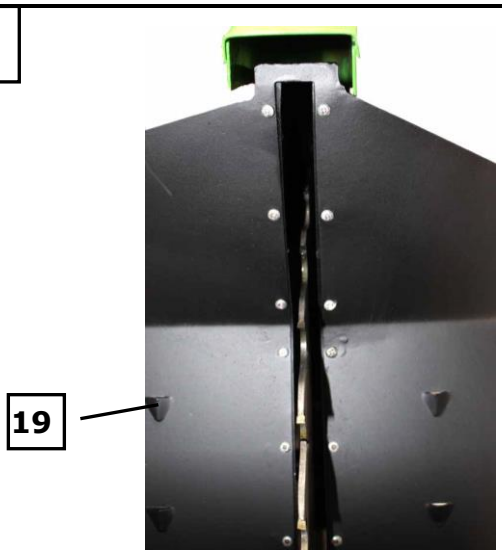


Fig. H

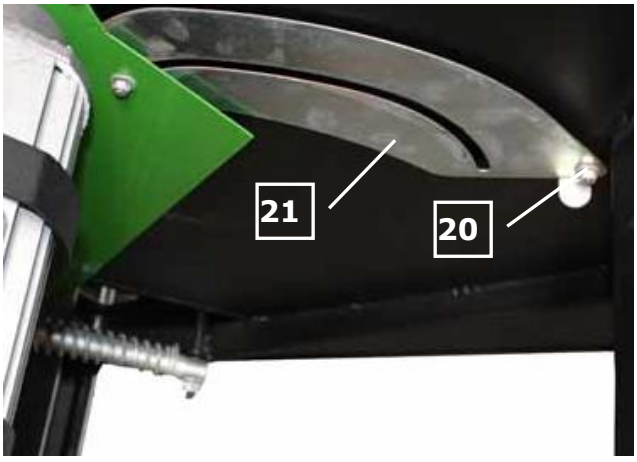


Fig. I

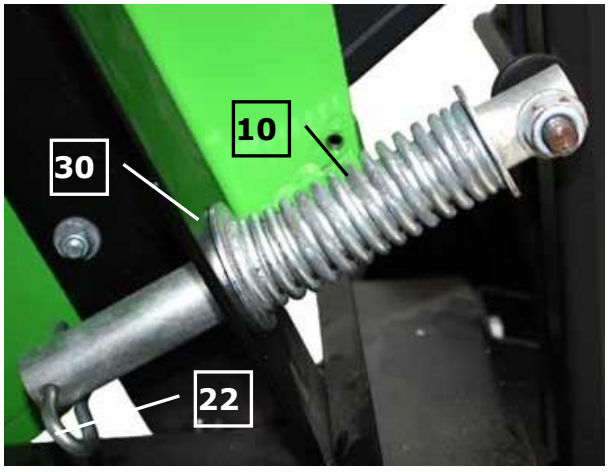


Fig. J

Fig. K

Fig. L

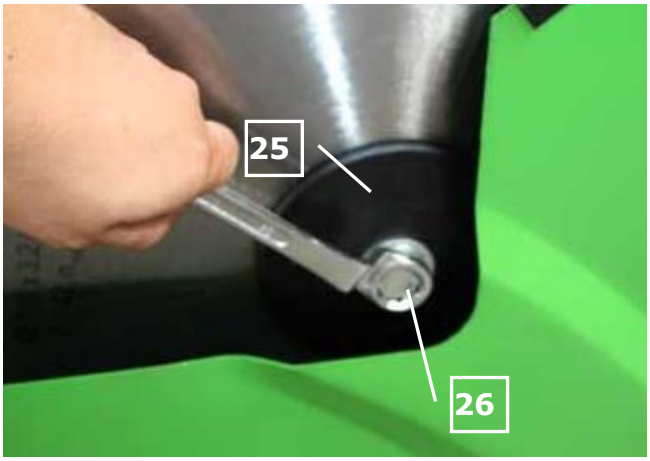


Fig. M

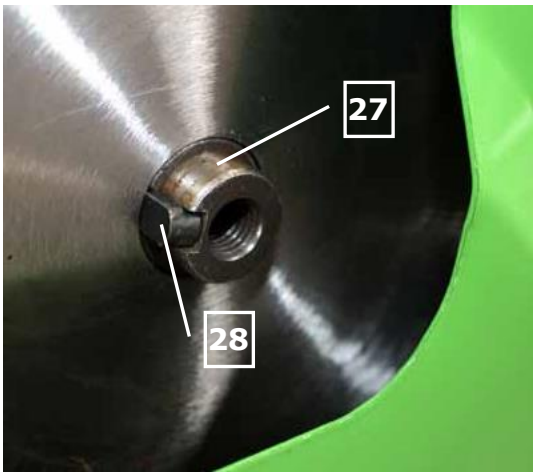


Fig. N

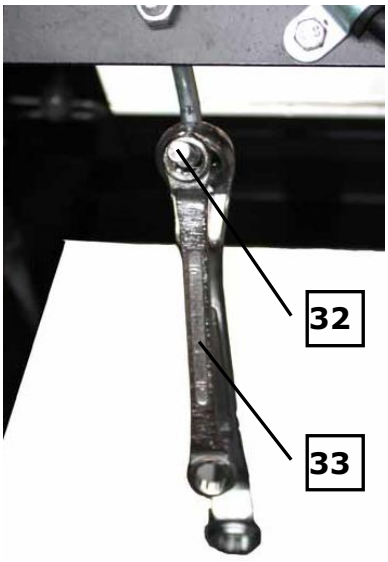


Fig. O

1 DE

BEDIENUNGSANLEITUNG

Sehr geehrter Kunde!

Wir gratulieren Ihnen zum Erwerb der ZI-WP700H. Diese Bedienungsanleitung enthält Informationen und wichtige Hinweise zur Inbetriebnahme und Handhabung der mobilen ZIPPER Wippsäge ZI-WP700H. Die Bedienungsanleitung ist Bestandteil der Maschine und darf nicht entfernt werden. Bewahren Sie sie für spätere Zwecke auf und legen Sie diese Anleitung der Maschine bei, wenn sie an Dritte weitergegeben wird!

Bitte beachten Sie die Sicherheitshinweise!

Durch die ständige Weiterentwicklung unserer Produkte können Abbildungen und Inhalte geringfügig abweichen. Sollten Sie jedoch Fehler feststellen, informieren Sie uns bitte.

Achtung!

Technische Änderungen vorbehalten!

Urheberrecht

© 2012

Diese Dokumentation ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch verfassungsmäßigen Rechte bleiben vorbehalten! Insbesondere der Nachdruck, die Übersetzung und die Entnahme von Fotos und Abbildungen werden gerichtlich verfolgt – Gerichtsstand ist Wels.

Kundendienstadressen

Z.I.P.P.E.R MASCHINEN GmbH
Gewerbepark 8
A-4707 Schlüsslberg
Tel 0043 (0) 7248 61116 - 700
Fax 0043 (0) 7248 61116 – 720
info@zipper-maschinen.at

1.1 Komponenten (Fig. A)

1	Motor
2	Sägeblattschutzabdeckung
3	Bewegbare Sägeblattabdeckung
4	Sägeblatt
5	Rahmen
6	Wiegeeinheit
7	Schalterkonsole und elektrischer Anschluss
8	Handgriff
9	Transportfahrwerk
10	Rückstellfeder (Fig. I)
11	Transportverriegelung

1.2 Technische Daten

Betriebsspannung	400 V/50 Hz
Motorleistung	3,5 kW
Sägeblattabmessung	Ø700xØ30x4,0x42Z
Schnittleistung Rundholz	Ø30-250 mm

Technische Änderungen vorbehalten.

1.3 Lieferumfang

Packen sie die ZIPPER Wippsäge ZI-WP700H aus und überprüfen Sie die Maschine auf einwandfreien Zustand und Vollständigkeit der Lieferung.

1.4 SICHERHEITSHINWEISE

Die ZIPPER Wippsäge ZI-WP700H darf ausschließlich zum Schneiden von Holzscheiten ohne Nägel und anderen Fremdkörpern betrieben werden.

Eigenmächtige Veränderungen und Manipulationen an der Maschine führen zum sofortigen Erlöschen sämtlicher Gewährleistungs- und Schadenersatzansprüche.

Betrieb der Maschine nur bei ausreichenden Lichtverhältnissen, nach Einbruch der Dämmerung sollten Sie nicht mehr arbeiten.

Bei Müdigkeit, Unkonzentriertheit bzw. unter Einfluss von Medikamenten, Alkohol oder Drogen ist das Arbeiten mit der Maschine verboten!

Arbeiten Sie konzentriert, sicherheitsbewusst und achten Sie stets auf einen sicheren STAND beim Arbeiten!

Beim Betrieb ist das max. erlaubte Gefälle der Arbeitsumgebung 10°.

Vorsicht bei unebenen Arbeitsflächen sowie Arbeitsflächen mit Gefälle!

Das Arbeiten bei Eis und sonstigem rutschigen Untergrund ist verboten.

Rutschen, Stolpern und Fallen sind eine Hauptursache für schwere oder tödliche Verletzungen. Passen Sie auf unebene oder rutschige Arbeitsflächen auf.

Die Maschine darf nur vom eingeschulten Fachpersonal bedient werden.

Unbefugte, insbesondere Kinder, und nicht eingeschulte Personen sind von der Arbeitsumgebung fern zu halten!

Wenn Sie mit der Maschine arbeiten, tragen Sie keinen lockeren Schmuck, weite oder vom Körper abstehende Kleidung, Krawatten, langes, offenes Haar, usw.

Lose Objekte können sich in rotierenden Teilen der Maschine verfangen und zu schweren Verletzungen führen!

Geeignete Schutzausrüstung (Sicherheitsschuhe mit Stahlkappen, Schutzhandschuhe, Schutzbrille, Gehörschutz, ...) tragen!

Die Maschine darf nur im Freien und in gut durchlüfteten Räumen betrieben werden.

Holzstaub kann chemische Stoffe beinhalten, die sich negativ auf die persönliche Gesundheit auswirken. Arbeiten an der Maschine nur in gut durchlüfteten Arbeitsbereich durchführen!

Vor Wartungsarbeiten oder Einstellarbeiten ist die Maschine von der Spannungsversorgung zu trennen!

Verwenden Sie das eingesteckte Netzkabel nie zum Transport oder zur Manipulation der Maschine!

Die laufende Maschine darf nie unbeaufsichtigt sein! Vor dem Verlassen des Arbeitsbereiches die Maschine ausschalten und warten, bis der Motor still steht!

1.4.1 Restrisiken

Auch bei Einhaltung aller Sicherheitsbestimmungen und bei bestimmungsgemäßer Verwendung sind folgende Restrisiken zu beachten:

- Verletzungsgefahr für die Hände/Finger durch das rotierende Sägeblatt während dem Betrieb.
- Verletzungsgefahr durch Kontakt mit spannungsführenden Bauteilen.
- Verletzungsgefahr durch Bruch bzw. Herausschleudern des Kreissägeblattes bzw. Kreissägeblattteile, vor allem bei Überlastung.
- Gehörschäden, sofern keine Vorkehrungen seitens des Benutzers für Gehörschutz getroffen wurden.
- Verletzungsgefahr durch Rückschlag des Schnittgutes, Herausschleudern des Schnittgutes bzw. Teile davon.
- Verletzungsgefahr für das Auge durch herumfliegende Teile, auch mit Schutzbrille.
- Gefahr durch Einatmen von giftigem Holzstaub bei behandelten Werkstücken.

Diese Risiken können minimiert werden, wenn alle Sicherheitsbestimmungen angewendet werden, die Maschine ordentlich gewartet und gepflegt wird und die Maschine bestimmungsgemäß und von entsprechend geschultem Fachpersonal bedient wird.

1.4.2 Hinweise zur Beschaffenheit der Werkstücke

- Es dürfen sich keine Fremdkörper, wie zum Beispiel Nägel im Holz befinden.
- Es darf jeweils nur ein Schnittgut, unabhängig von seinen Abmessungen, bearbeitet werden! Es dürfen nicht mehrere und auch keine Bündel von Schnittgut verarbeitet werden.
- Gebogenes Schnittgut ist so in die Zuführablage einzulegen, dass die Außenkante der Biegung zur Kreissäge zeigt, um Verkeilungen und Rückschlag des Schnittgutes zu verringern.

1.4.3 Unzulässige Verwendung

- Die Maschine ist nicht für den Betrieb unter explosionsgefährlichen Bedingungen bestimmt.
- Der Betrieb der Maschine ohne die vorgesehenen Schutzvorrichtungen ist unzulässig, die Demontage der Schutzvorrichtungen ist untersagt.
- Der Betrieb der Maschine auf unebenem und/oder rutschigem Untergrund ist strengstens VERBOTEN!
- Unzulässig ist ferner jegliche Art und Weise des Betriebes, der in einem oder mehreren Punkten nicht konform ist mit den Sicherheitsbestimmungen und sonstigen Betriebs- und Wartungsanweisungen in dieser Bedienungsanleitung.

Für eine andere oder darüber hinausgehende Benutzung und daraus resultierende Sachschäden oder Verletzungen übernimmt ZIPPER MASCHINEN keinerlei Verantwortung oder Garantieleistung.

1.5 Montage

Die Maschine wird bereits vormontiert ausgeliefert.

Kontrollieren Sie nur noch die Schrauben und ziehen Sie sie bei Bedarf nach. Weiter ist noch der Sicherungsbolzen (Fig. D) auf festen Sitz zu überprüfen.

1.6 Betriebshinweise

1.6.1 Starten/Stoppen (Fig. F)

Die Maschine wird mithilfe des grünen Knopfes **16** gestartet und mit dem roten Knopf **17** abgestellt.
Wichtig: Lassen Sie die Maschine erst vollständig zur Maximaldrehzahl anlaufen, bevor Sie zu schneiden beginnen.

1.6.2 Arbeiten vor der Inbetriebnahme

- Überprüfen Sie die Laufrichtung des Sägeblattes, indem Sie die Maschine ganz kurz einschalten. Richtige Laufrichtung: siehe Pfeil auf der Sägeblattabdeckung (Fig. E)

  Wenn die Laufrichtung falsch eingestellt ist, muss die Maschine sofort wieder ausgeschaltet werden – Verletzungsgefahr durch Lösen des Blattes. Drehen Sie anschließend den Phasenwender **15** (Fig. D) um 180°.
- Vergewissern Sie sich, dass das Sägeblatt fest sitzt, in einwandfreien Zustand ist, geschärft ist und einwandfreien Lauf garantiert.
- Vergewissern Sie sich vor jeder Inbetriebnahme, dass die Wippeinheit vollständig ausgezogen ist. Ansonsten besteht erhöhte Rückschlaggefahr.
- Achten Sie beim Schnittgut auf Fremdkörper, wie etwa Drähte, Nägel, etc.- als auch auf Unregelmäßigkeiten im Werkstoff wie Knorren.
- Überprüfen Sie, ob die beweglichen Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen.

1.6.3 Bedienung

- Positionieren Sie das Schnittgut auf der komplett ausgezogenen Wippeinheit in der Schnittgutauflage.
- Schalten Sie die Maschine ein.
- Fassen Sie mit beiden Händen den Haltegriff der Wippeinheit.
- Bewegen Sie nun die Wippeinheit vorsichtig nach vor.
- Durch die Haken **19** (Fig. G) wird das Werkstück vor Verdrehen geschützt.
- Nach dem Schnitt bewegen Sie die Wippe wieder ganz nach hinten.

- Positionieren Sie gegebenenfalls ein weiteres Schnittgut in der Schnittgutauflage, wobei dieses von links zur Schneideebene zuzuführen ist. Wiederholen Sie die Punkte 3, 4 und 5.
- Schalten Sie die Maschine nach der Arbeit aus.
- Warten Sie, bis die Maschine wieder stillsteht.

1.7 Wartung

⚠ ACHTUNG

Keine Reinigung, Instandhaltung, Prüfung bei eingeschalteter Maschine!

Daher gilt: Vor Wartungsarbeiten Maschine ausschalten und von der Spannungsquelle trennen!

Die Maschine ist wartungsarm und enthält nur wenige Teile, die der Bediener einer Instandhaltung unterziehen muss. Störungen oder Defekte, die die Sicherheit der Maschine beeinträchtigen können, umgehend beseitigen lassen. Reparaturtätigkeiten dürfen nur von Fachpersonal durchgeführt werden!

1.7.1 Wechseln des Sägeblattes (Fig. H bis Fig. N)

- Entfernen Sie die Schraube **20** von der Abdeckungsplatte **21** und bewegen Sie diese dann nach unten (Fig. H).
- Ziehen Sie anschließend den Splint **22** aus dem Sicherungsbolzen mit der Rückstellfeder **10** und entfernen Sie die Beilagscheibe (Fig. I).
- Kippen Sie nun die gesamte Wippeinheit nach hinten (Fig. J).
- Stecken Sie den Verriegelungsbolzen **24** in das Loch **34** in der Sägeblattschutzabdeckung **2** und verriegeln Sie das Sägeblatt **4** (Fig. K). Der Verriegelungsbolzen muss auf der anderen Seite hinausragen.
- Lösen Sie nun die Schraube **26** mit dem mitgelieferten Werkzeug **33** und entfernen Sie die Scheibe **25** (Fig. L).
- Wechseln Sie nun die Sägeblätter. Achten Sie dabei auf die Laufrichtung! Die ausgebauten Teile müssen vor dem Einbau gereinigt werden!
- Achten Sie beim Einbau auf die Passfeder **28** in der Antriebswelle **27**, die das Drehmoment auf die Scheibe überträgt (Fig. M).
- Das mitgelieferte Werkzeug **33** finden Sie auf dem Werkzeughaken **32** auf der Maschinenrückseite (Fig. N)

1.7.2 Instandhaltung- und Wartungsplan

Kontrollen zur Instandhaltung der Maschine	
Lockere oder verlorene Schrauben	Täglich vor Inbetriebnahme
Lockerer Sicherungsbolzen	Täglich vor und nach Inbetriebnahme
Beschädigung irgendwelchen Teiles	Täglich vor Inbetriebnahme
Maschine säubern	Täglich nach Inbetriebnahme

1.7.3 Reinigung

Maschine von Spänen, Staub und anderen Verunreinigungen befreien. Maschinengehäuse mit einem feuchten Tuch und gegebenenfalls etwas handelsüblichem Spülmittel säubern.

Geben Sie auf alle blanken Metallflächen und alle beweglichen Teile eine dünne Schicht Öl um die Maschine gegen Korrosion zu schützen.

HINWEIS

Der Einsatz von Lösungsmitteln, aggressiven Chemikalien oder Scheuermitteln führt zu Sachschäden an der Maschine!

Daher gilt: Bei der Reinigung nur Wasser und ggf. milde Reinigungsmittel verwenden!

1.7.4 Transport (Fig. O)

Zum Transport muss immer der Sicherungshaken **11** eingerastet sein (Fig. B). Für den Betrieb muss die Schraube **14** gelöst werden. Rasten Sie nun den Haken aus und bewegen Sie die Wippeinheit so weit nach hinten, bis Sie den Haken ganz zurückdrehen können. Drehen Sie nun so weit weiter, bis das Loch **a** mit dem Loch im Maschinenbein übereinstimmt und schrauben Sie die

Schraube wieder fest (Fig. C). Falls die Löcher nicht übereinstimmen, kann mithilfe der anderen Schraube dieser Fehler ausgeglichen werden.

Für den Transport müssen Sie beide Hände auf den Griff legen und langsam zurück ziehen, bis die Maschine auf den Rädern **9** steht (Fig. O). Nun kann die Maschine transportiert werden.

1.7.5 Lagerung

- Die Maschine reinigen
- Die Maschine gut bedecken und an einem trockenen und sauberen Ort lagern.

1.7.6 Entsorgung

Entsorgen Sie Ihre ZI-WP700H nicht im Restmüll. Kontaktieren Sie Ihre lokalen Behörden für Informationen bzgl. der verfügbaren Entsorgungsmöglichkeiten.
Wenn Sie bei Ihrem Fachhändler eine neue Wippsäge oder ein gleichwertiges Gerät kaufen, ist dieser in bestimmten Ländern verpflichtet Ihre alte Maschine fachgerecht zu entsorgen.

1.8 Ersatzteilbestellung

Mit Originalteilen von Zipper verwenden Sie Ersatzteile, die ideal aufeinander abgestimmt sind. Die optimale Passgenauigkeit der Teile verkürzen die Einbauzeiten und erhalten die Lebensdauer.

HINWEIS

Der Einbau von anderen als Originalersatzteilen führt zum Verlust der Garantie!

Daher gilt: Beim Tausch von Komponenten/Teilen nur Originalersatzteile verwenden.

Bestelladresse sehen Sie unter Kundendienstadressen im Vorwort dieser Dokumentation.

2 IT

MANUALE D'USO

Gentile Cliente!

Il presente manuale contiene informazioni importanti e suggerimenti per un sicuro e corretto uso e per un'adeguata manutenzione della sega circolare ZI-WP700H di Zipper. Il manuale è parte integrante della macchina e non deve essere archiviato separatamente. Si prega di leggerlo con attenzione in ogni sua parte prima di utilizzare la macchina come prima volta e di tenerlo a portata di mano come riferimento. Se la macchina passa nelle mani di altre persone, riporre sempre il manuale presso la macchina.

Osservare le istruzioni di sicurezza!

A causa dei continui sviluppi del prodotto, le illustrazioni e le immagini potrebbero leggermente differire.

Attenzione!

Con riserva di modifiche tecniche!

Copyright

© 2012

Questo manuale è protetto dal diritto d'autore - tutti i diritti riservati. In particolare la ristampa e la traduzione e rappresentazione delle immagini verrà perseguito dalla legge. Il Foro competente è Wels, Austria.

Assistenza Clienti

Z.I.P.P.E.R MASCHINEN GmbH
Gewerbepark 8
4707 Schlüsslberg Austria
Tel 0043 (0) 7248 61116 - 700
Fax 0043 (0) 7248 61116 – 720
info@zipper-maschinen.at

2.1 Componenti (Fig. A)

1	Motore
2	Copertura fissa della lama della sega
3	Coprilama estraibile
4	Lama
5	Struttura
6	Intelaiatura di sostegno di alimentazione
7	Deviatoio e blocco spina
8	Impugnatura
9	Telaio
10	Molla di richiamo (Fig. I)
11	Blocco trasporto

2.2 Dati tecnici

Voltaggio	400 V/50 Hz
Potenza del motore	3,5 kW
Dimensione lama	Ø700xØ30x4,0x42T
Prestazioni di taglio legno in tronchi	Ø30-250 mm

Con riserva di modifiche tecniche.

2.3 Incluso nella fornitura

Estrarre la sega circolare ZI-WP700H di ZIPPER e controllare che la macchina non abbia subito danni durante il trasporto, oltre a verificare la completezza della fornitura.

2.4 ISTRUZIONI DI SICUREZZA

La sega circolare ZI-WP700H di ZIPPER deve essere utilizzata per tagliare tronchi d'albero senza punte o senza altri elementi estranei.

ZIPPER MASCHINEN non si ritiene responsabile di eventuali lesioni o danni in caso di manipolazioni o di modifiche della macchina.

Non azionare la macchina in condizioni di illuminazione insufficiente.

Non utilizzare la macchina se si è stanchi, se vi è una mancanza di concentrazione e /o sotto l'effetto di droghe, medicamenti o alcool.

Durante il lavoro mantenere sempre la concentrazione ed una postura sicura.

Non utilizzare la macchina su un terreno più ripido di 10°.

Non lavorare su un terreno scivoloso.
E' vietato l'utilizzo della macchina su terreni ghiacciati o con neve!

Scivolare, inciampare e cadere sono spesso motivi di gravi lesioni.

La macchina deve essere azionata solo da personale specializzato.

Persone non autorizzate, in particolare bambini, devono essere mantenuti lontani dalla zona di lavoro.

Durante le operazioni con la macchina non indossare indumenti larghi, capelli lunghi sciolti o gioielli come collane ecc. in quanto potrebbero venire impigliati dalle parti rotanti e causare gravi lesioni.

E' d'obbligo vigilare sempre quando la macchina è in funzione!
Prima di abbandonare la zona lavoro spegnere la macchina e attendere fino a che il motore e la lama si siano completamente fermati.

Prima di qualsiasi manutenzione è necessario scollegare la sega circolare dall'alimentazione. Non usare mai il cavo di collegamento per il trasporto né eseguire manipolazioni sulla macchina.

Utilizzare un equipaggiamento di sicurezza adeguato quando si lavora con la macchina (guanti di sicurezza, occhiali protettivi, cuffie di protezione, scarpe antinfortunistiche ...)!

La macchina può essere utilizzata solo all'aperto e in locali ben areati.

Le polveri di legno potrebbero contenere sostanze chimiche che sortirebbero un effetto negativo per la salute. Effettuare lavorazioni sulla macchina solo in locali ben areati!

2.4.1 Altri rischi

Anche se si osservano tutte le istruzioni di sicurezza, vi sono in ogni caso altri rischi da considerare:

- Pericolo di lesioni a mani/dita durante la rotazione della lama.
- Pericolo di lesioni causate dal contatto con parti conduttive.
- Pericolo di lesioni causate da rottura o fuoriuscita della lama o parti di essa, soprattutto in caso di sovraccarico.
- Danni all'udito in caso di mancato uso di protezione.
- Pericolo di lesioni per contraccolpo del pezzo, per rotazione con fuoriuscita del pezzo o parti di esso.
- Pericolo di lesioni agli occhi a causa delle parti rotanti, anche con occhiali protettivi.
- Pericolo di intossicamento da polveri di materiali trattati.

Questi rischi possono essere ridotti al minimo se si applicano tutte le istruzioni di sicurezza e se la macchina viene tenuta con cura e attenzione.

2.4.2 Identificazione dello stato dei pezzi

- Non è permesso utilizzare nel legno corpi estranei, come punte.
- Per ogni taglio è necessario poggiare sulla tavola un pezzo di legno alla volta, a prescindere dalle sue dimensioni. E' vietato tagliarne più di uno

contemporaneamente né tantomeno fasci di legno!

- La legna curva deve essere adagiata sulla tavola in modo che sia rivolta verso la fenditura della lama per evitare che la legna si ribalti o si incastri durante la fase di taglio.

2.4.3 Utilizzo non permesso

- La macchina non è da utilizzarsi in condizioni esplosive.
- Non è permesso l'utilizzo della sega circolare senza i dispositivi di sicurezza specificati. E' vietato disassemblare i dispositivi di sicurezza.
- E' vietato l'uso su terreni scivolosi o irregolari.
- E' vietato utilizzare la macchina in maniera differente rispetto a quanto riportato dal presente manuale operativo.

In caso di utilizzo differente con relativi danni, ZIPPER MASCHINEN non si assume alcuna responsabilità né offre alcuna garanzia.

2.5 Assemblaggio

La macchina viene fornita già assemblata. Controllare le viti e stringerle se si sono allentate. Controllare anche la sede del bullone di sicurezza (fig. D).

2.6 Istruzioni operative

2.6.1 Avvio/Arresto (fig. C)

Premendo il tasto verde **16** la macchina viene avviata. Se si preme il tasto rosso **17** la macchina si arresta.

Importante: Portare la macchina alla sua massima velocità prima di iniziare a lavorare.

2.6.2 Interventi prima della messa in servizio

- Controllare la direzione di rotazione della lama accendendo brevemente la macchina. La giusta direzione di rotazione si determina osservando la freccia posta sul coprilama (fig. E)

  Se la direzione di rotazione non è corretta, è necessario arrestare la macchina immediatamente, poiché vi è il pericolo che la lama si stacchi causando ferimenti. In seguito ruotare l'invertitore di fase **15** di 180° (fig. D).
- Assicurarsi che la lama sia posizionata saldamente nella sua sede, sia affilata e si trovi nelle condizioni adeguate da garantire un buon movimento rotativo.
- Prima dell'avvio, assicurarsi che il compensatore sia stato estratto, altrimenti vi è un elevato rischio di contraccolpo.
- Prestare attenzione alla presenza di corpi estranei, come le punte e di possibili anomalie nel pezzo, come le zigrinature.
- Controllare che le parti in movimento lavorino in maniera ineccepibile e che non si inceppino.

2.6.3 Funzionamento

- Posare il legno sulla tavola (il compensatore deve essere estratto completamente).
- Accendere la macchina.
- Afferrare l'impugnatura del compensatore con entrambe le mani.
- In seguito muovere il compensatore in avanti con cautela.
- Il pezzo è protetto dalla rotazione dai ganci **19** (fig. G).
- Dopo il taglio è necessario riestrarre nuovamente il compensatore.
- Se necessario, riporre il pezzo successivo sulla tavola dal lato sinistro. Ripetere i punti 3, 4 e 5.
- Al termine del lavoro arrestare la macchina.
- Attendere fino all'arresto completo della macchina.

2.7 Manutenzione

⚠ ATTENZIONE

Quando la macchina è in movimento non eseguire alcun intervento di pulizia, riparazione, controllo o manutenzione

Lavorare in sicurezza: spegnere la macchina, attendere che si raffreddi, disconnettere il cappuccio della spina di accensione dalla spina di accensione.

La macchina non richiede molti interventi di manutenzione, tuttavia, per assicurarne una lunga durata raccomandiamo vivamente di

seguire il programma di riparazione e manutenzione.

Le riparazioni devono essere eseguite da personale specializzato! Usare solo parti originali ZIPPER!

2.7.1 Sostituzione della lama (da fig. H a fig. N)

- Rimuovere la vite **20** dalla piastra di copertura **21** e spostarla verso il basso (fig. H).
- Rimuovere la copiglia **22** e la rondella dall'estremità anteriore del bullone di sicurezza con la molla di richiamo **10** (fig. I).
- Porre il carrello di alimentazione verso il basso e riporlo sul pavimento (fig. J).
- Riporre il bullone di bloccaggio **24** nel foro **34** nel coprilama fisso **2** e fissare la lama **4** (fig. K). Il bullone di bloccaggio deve essere visibile dall'altro lato.
- Allentare la vite **26** con lo strumento fornito **33** e rimuovere la piastra **25** (fig. L).
- Ora sostituire le lame. Fare attenzione alla direzione di rotazione! Prima di reinserire le parti disassemblate, pulirle accuratamente!
- Fare attenzione alla chiavetta **28** nell'albero **27** che trasmette il movimento (fig. M).
- Lo strumento fornito **33** è sul gancio **32** posto sul retro della macchina (fig. N).

2.7.2 Piano manutentivo

Controlli da eseguire per la manutenzione della macchina	
Viti, dadi e bulloni allentati o persi	Regolarmente prima di ogni operazione
Bullone di sicurezza allentato	Regolarmente prima e dopo ogni operazione
Danni a parti della macchina	Regolarmente prima di ogni operazione
Pulizia della macchina	Regolarmente dopo ogni operazione

2.7.3 Pulizia

Pulire la macchina da trucioli, polvere ecc.

Pulire il corpo macchina con un panno umido ed una soluzione detergente delicata.

Applicare un sottile strato di olio su tutti le superfici senza strato di rivestimento e su tutte le parti in movimento.

IMPORTANTE

L'utilizzo di solventi, di prodotti chimici aggressivi o di agenti erosivi danneggia il corpo macchina.

2.7.4 Trasporto

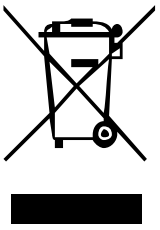
Per il trasporto il gancio di sicurezza **11** deve essere chiuso (fig. B). Per lavorare è necessario rimuovere la vite **14**. Sbloccare il gancio e muovere il carrello di alimentazione indietro. In seguito ruotare il gancio di sicurezza fino a che il foro **a** coincida con il foro nel montante e fissare nuovamente la vite (fig. C). Se i fori non coincidono esattamente, è necessario pareggiarli con l'altra vite.

Per il trasporto afferrare l'impugnatura tirando indietro cautamente fino a che la macchina si trovi sulle sue ruote (fig. O). Ora può essere trasportata.

2.7.5 Immagazzinaggio

- Pulire la macchina.
- Coprire la sega circolare ed immagazzinarla in un luogo asciutto e pulito.

2.7.6 Smaltimento



Non smaltire la ZI-WP700H nei rifiuti residui! Contattare le autorità locali per ricevere informazioni circa i migliori metodi di smaltimento nella vostra zona. Disassemblare la macchina dei suoi componenti prima di smaltirli.

2.8 Ordine pezzi di ricambio

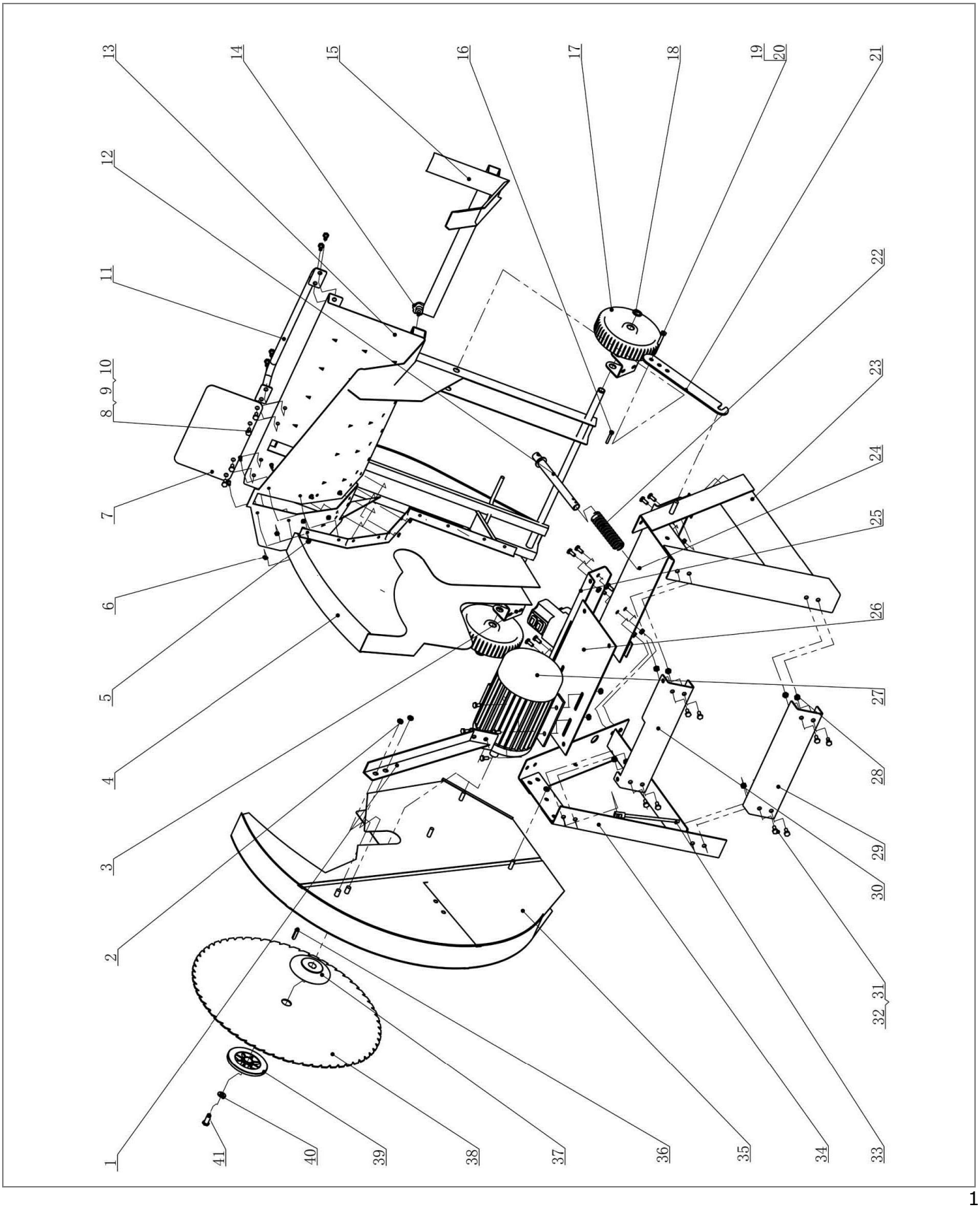
Con i pezzi di ricambio originali ZIPPER si utilizzano parti combinate tra loro e che riducono i tempi di installazione allungando la vita della macchina.

INDICAZIONE

L’installazione di parti non originali rende nulla la garanzia.

I codici articolo sono riportati nella prefazione del presente manuale.

2.9 Ersatzteilzeichnungen / Spare part drawings



No	Name	Quantity	No	Name	Quantity
1	Shield supporting plate	1	30	Front plate A	1
2	Hexagon Screw M8	4	31	Hexagon Screw bolt M8×20	16
3	Bracket	2	32	Washer 8	16
4	Inner Blade cover assembly	1	33	Pin chain	1
5	Screw M6×12	19	34	Stand plate A	1
6	Anti-loosening Screw M6	19	35	Big blade cover	1
7	Safety guard	1	36	Pin B8×22	1
8	Hexagon Screw M8×20	4	37	Inner Flange	1
9	Hexagon Screw nut M8	4	38	Blade ϕ700	1
10	Washer 10	4	39	Outer Flange	1
11	Push Handle	1	40	Big washer 12	1
12	Spring guide pipe	1	41	Hexagon Screw M12×25	1
13	Rocker table	1	42		
14	Lock knob	1	43		
15	Extension rod	1	44		
16	Bolt/Pin	1	45		
17	Rubber Wheel	2	46		
18	Axle Stop ring	2	47		
19	Hexagon Bolt M8×40	1	48		
20	Hexagon Screw nut M8	2	49		
21	Lock hook	1	50		
22	Spring	1	51		
23	Stand plate B	1	52		
24	Upper plate D		53		
25	Back plate B	1	54		
26	lower plate for switch	1	55		
27	Motor	1	56		
28	Hexagon Screw nut M8	10	57		
29	Front plate C	1	58		

DE/EN

KONFORMITÄTSERKLÄRUNG / DECLARATION OF CONFORMITY

EG - KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Z.I.P.P.E.R® **AUSTRIA** GmbH
AT-4707 Schlüsslberg, Gewerbepark 8
Tel.: +43/72480/61116-700; Fax.: +43/7248/61116-720
www.zipper-maschinen.at
info@zipper-maschinen.at

Bezeichnung / name
Z.I.P.P.E.R Wippsäge / Z.I.P.P.E.R log saw
Type /type
WP 700 H
Richtlinie(n) / directive(s)
Directive 2004/108/EC
Prüfberichtsnummer(n) / test report number
4840310217200
Ausstellungsbehörde(n) / issuing authorities
TÜV SÜD Product Service GmbH Ridlerstraße 65 80339 München

Hiermit erklären wir, dass die oben genannte Maschine den grundlegenden Sicherheits-, Gesundheits- und Geräuschemissionsanforderungen der angeführten EG-Richtlinien entspricht. Diese Erklärung verliert ihre Gültigkeit, wenn Veränderungen an der Maschine vorgenommen werden, die nicht mit uns abgestimmt wurden.

The above mentioned machine complies with all relevant requirements of the above stated directives. Any manipulation of the machine not explicitly approved by us renders this document null and void.

Schlüsslberg, 08.06.2012
Ort, Datum / city, date

Unterschrift / signature
Erich Humer